



**Denn Gott war in Christus und versöhnte so die Welt mit sich selbst und rechnete den Menschen ihre Sünden nicht mehr an. (NL) 2. Korinther 5,19**

- Denn Gott wollte in seiner ganzen Fülle in Christus wohnen. Durch ihn hat er alles mit sich selbst versöhnt. (NL) Kolosser 1,19-20
- Dann kommen Güte und Treue zusammen, Recht und Frieden küssen einander. (GNB) Psalm 85,11
- Denn ich weiss genau, welche Pläne ich für euch gefasst habe, spricht der Herr. Mein Plan ist, euch Heil zu geben und kein Leid. (NL) Jeremia 29,11
- Der Herr sagt: Kommt her, lasst uns prüfen, wer von uns Recht hat, ihr oder ich! Eure Verbrechen sind rot wie Blut, und doch könnten sie weiss werden wie Schnee. Sie sind rot wie Purpur, und doch könnten sie weiss werden wie reine Wolle. (GNB) Jesaja 1,18
- Wo ist solch ein Gott, wie du bist? Der die Sünde vergibt. (LU) Micha 7,18
- Versöhn dich wieder mit Gott, schliess mit ihm Frieden. (HfA) Hiob 22,21
- Arbeitet an euch selbst mit Furcht und Zittern, damit ihr gerettet werdet! Ihr könnt es, denn Gott selbst bewirkt in euch nicht nur das Wollen, sondern auch das Vollbringen, so wie es ihm gefällt. (GNB) Philipper 2,12-13
- Herr, du wirst uns Frieden schenken; denn auch alles, was wir bisher erreichten, hast du selbst für uns getan. (GNB) Jesaja 26,12

**Gebetsanliegen und Notizen:**



## Dein Reich komme. (LU) Matthäus 6,10

- Aber in den Tagen der Herrschaft dieser Könige wird der Gott des Himmels ein Reich errichten, das für alle Ewigkeit Bestand hat. Kein anderes Volk wird je die Gewalt über dieses Reich an sich reißen können. Es wird alle jene Königreiche zerschmettern und vernichten, selbst aber für immer bestehen bleiben. (NL) Daniel 2,44
- Während du noch schautest, löste sich plötzlich ohne menschliches Zutun ein Stein von einem Berg. (HfA) Daniel 2,34
- Nicht durch menschliche Macht und Gewalt wird es dir gelingen, sondern durch meinen Geist! Das sage ich, der Herr, der Herrscher der Welt. (GNB) Sacharja 4,6
- Das Reich Gottes kommt nicht so, dass man es an äusseren Anzeichen erkennen kann. Man wird auch nicht sagen können: ›Seht, hier ist es!‹ oder: ›Es ist dort!‹ Nein, das Reich Gottes ist mitten unter euch. (NGÜ) Lukas 17,20-21
- Euch ist es von Gott gegeben, die Geheimnisse des Reiches Gottes zu verstehen. ... Jesus fuhr fort: »Ich erzähle euch noch ein Gleichnis für das Reich Gottes: Ein Bauer streute Saatgut auf einem Feld aus und ging dann wieder an seine andere Arbeit. Die Zeit verging, die Saat keimte und wuchs ohne das Zutun des Bauern heran, ... Und sobald das Korn reif ist, kommt der Bauer und erntet es mit der Sichel.« (NL) Markus 4,11+26-27+29
- Ihr müsst jederzeit bereit sein. Denn der Menschensohn wird kommen, wenn ihr es am wenigsten erwartet. (NL) Matthäus 24,44

## Gebetsanliegen und Notizen: